

Z e h n t e s

# ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig,

Donnerstag, den 13ten December 1838.

## *E r s t e r T h e i l.*

*S y m p h o n i e* in G moll, von Mozart.

*A r i e* aus dem *Messias* von Händel, gesungen von Mrs.  
Alfred Shaw.

He was despised and rejected of  
men; a man of sorrows and acquainted  
with grief.

He gave his back to the smiters,  
and his cheeks to them that plucked  
of the hair; he hid not his face from  
shame and sorrow!

He was despised etc.

Er war verachtet und verschmäht  
von allen, voller Schmerzen und Krank-  
heit.

Er hielt seinen Rücken dar denen,  
die ihn schlugen, und seine Wangen  
denen, die ihn rauften; sein Ange-  
sicht verbarg er nicht vor Schmach und  
Schande.

Er war verachtet u. s. w.

*C o n c e r t i n o* für die *Flöte*, componirt und vorgetragen von  
A. B. Fürstenau, königl. Sächs. Kammermusikus.

Vicus II 943,14

## Zweiter Theil.

*Ouverture von L. van Beethoven. (C dur, Op. 124.)*

*Introduction und Rondo für zwei Flöten, über Themas aus Norma, componirt von Herrn Fürstenau, vorgetragen von demselben und seinem Sohne Moritz.*

*Cavatine von Marliani, gesungen von Mrs. Shaw.*

Se nella tomba almeno,  
Quando ogni speme è muta,  
Quest' alma al duol cresciuta  
Pensar potesse a te!  
Ombra dolente e mesta,  
A te verrei d'intorno  
A ricordarti il giorno  
Che mi giurasti fè.  
All' idea che reo non sono,  
L'alma mia si fa maggiore,  
Il tuo pianto, il tuo perdonò  
È conforto al mio dolor.  
Solo a prezzo di mie pene,  
Nel momento del morire  
Da te chieggio, o caro bene,  
Una lagrima, un sospir.

*Tonbild für grosses Orchester, von J. C. Lobe. (Unter Direction des Componisten, zum ersten Male.)*

- 1) *Andante*: Der Liebenden letzte Zusammenkunft und Tod.
- 2) *Allegro*: Der Eltern Verzweiflung und Reue.

*Nachricht. Das 11<sup>te</sup> Abonnement-Concert ist Donnerstag den 20. December 1838.*

*Einlass-Billets zu 16 Groschen sind bei dem Kastellan Ernst und am Eingange des Saales zu bekommen.*

*Der Saal wird um 5 Uhr geöffnet, und der Anfang ist um 6 Uhr.*

MT/1344/2002